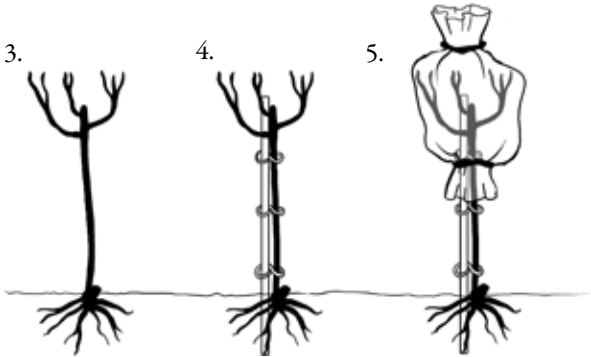


Stammrosen richtig pflanzen!

1. **Wurzeln anschneiden** und die Rose vor dem Pflanzen **12 Stunden in Wasser** stellen.
2. **Pflanzloch 40 x 40 cm** ausheben. Aushub kann mit Lava (Belüftung), Bentonit oder Bodengranulat (Wasserbindung) im Unterboden und Rosenerde (1:1) im Oberboden angereichert werden. Es sollte gänzlich auf **Dünger** oder **Kompost verzichtet** werden, da diese das Anwachsergebnis verschlechtern können!



3. Die Wurzel sollte bis zur **Zapfenstelle** (Basis-Knubbel) vergraben werden. Der Zapfen sollte in die Richtung zeigen nach der evtl. später der Stamm gebogen werden soll. (Frostschutz)
4. Ein ausreichend **dicker Pfahl** wird gleich beim Pflanzen mitgesetzt. Der Stamm mit **Achterschlaufen** am Pfahl festgebunden. Es eignet sich besonders eine **Kunststoffhohlschur** die mitwächst, ohne den Stamm später einzuschneiden. So kann die natürliche Biegung des Stammes leicht ausgeglichen werden.
5. Bei einer **Frühjahrs-** oder **Herbstpflanzung** ist es **unbedingt** notwendig die Krone vor dem Austrocknen zu schützen. Sie können dies entweder durch **Einpacken** mit dickem **Gartentflies**, das die Krone vor Sonne und Wind schützt.
6. Die **Pflanze wird angegossen!** Im Frühjahr alle 3 Tage wässern!
7. Um bei der **Herbstpflanzung** die Krone zu 100% vor dem Vertrocknen und Erfrieren zu schützen, kann der flexible **Rosenstamm über den Zapfen umgebogen**, mit Hacken am Boden fixiert und mit **Erde zugedeckt** werden. In Höhenlagen unbedingt zu empfehlen!

